

Gemeinde Tramm

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Tramm am Montag, den 20.01.2014;
Dorfgemeinschaftshaus Dorfstraße 11a in Tramm

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Hanisch, Heinrich

Gemeindevertreterin

Jürs, Karen

Styck, Kerstin

Gemeindevertreter

Burkhardt, Christian

Burmester, Thomas

Grell, Jochen

Kommann, Peter

Lange, Carsten

Singelmann jun., Walter

Planungsbüro

Kühl, Horst

Schriftführerin

Volkening, Tanja

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3) Niederschrift vom 11.11.2013
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Bebauungsplan Nr. 3 der Gemeinde Tramm für das Gebiet nordwestlich der Straße "Kankelauer Weg" , für die Flurstücke 12, 13, 14, 15/1 und 15/2 der Flur 6, Gemarkung Tramm, anbindend an die vorhandene Bebauung
hier: Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Naturschutzverbände nach der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- 7) Bestätigung der Wahl der Wehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Tramm
- 8) Ernennung und Vereidigung der Wehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Tramm
- 9) Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Tramm
- 10) Ernennung und Vereidigung des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Tramm
- 11) Verabschiedung des Wehrführers und stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Tramm
- 12) Haus- und Nutzungsverordnung der Gemeinde Tramm für das Dorfgemeinschaftshaus
- 13) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Hanisch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Kühl vom Planungsbüro BSK. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Herr Hanisch gibt bekannt, dass im Rahmen der Aufstellung der Ergänzungssatzung Am Niendorfer Weg naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen zu erbringen sind. Hierfür wurde der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages beschlossen. Weiter hat die Gemeindevertretung einem Betriebsführungsvertrag mit der Fa. TIA über die Kläranlage und die Klärteiche zugestimmt.

3) **Niederschrift vom 11.11.2013**

Gegen die Niederschrift vom 11.11.2013 erheben sich keine Einwände.

4) **Bericht des Bürgermeisters**

Herr Hanisch berichtet, dass die Fa. TIA in der Kläranlage Zusatzheizungen eingebaut hat, damit ein Einfrieren der Kläranlage bzw. der Technik verhindert wird.

Am 03.12.2013 fand der Seniorenkaffee-Nachmittag statt. Herr Hanisch bedankt sich bei Frau Styck, Frau Jürs und Frau Schröder für die tatkräftige Unterstützung, sowie bei Herrn Böthel, dem Posaunenchor, Pastor Jessen und Herrn Ihns für die Gestaltung des Nachmittags

Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Weißleder für die Organisation des lebendigen Adventkalenders, sowie an alle Ausrichter, den Posaunenchor und den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr.

Ein weiterer Dank geht an die Trammer Brandschutzbeauftragte Frau Burmester, die mit Ihrem Infobrief „Silvester feiern – aber sicher“ die Bürger auf die Gefahren des Silvesterfeuerwerkes hingewiesen hat.

Für die LED-Straßenbeleuchtung ist eine Fördersumme von 5.607,28 Euro eingegangen. Ein kleinerer Restbetrag steht noch aus. Ab 2014 werden Umrüstungsmaßnahmen bei der Straßenbeleuchtung nicht mehr gefördert.

Beim Kindergarten Tramm hat die Leitung gewechselt. Für Frau Höppner leitet nun Herr Müller-Lornsen dem Trammer Kindergarten, der ab August mit 15 Kindern voll belegt sein wird.

Aus der vorliegenden Einwohnerentwicklung geht hervor, dass im Jahr 2013 die Anzahl der Einwohner in Tramm von 348 auf 355 gestiegen ist.

Herr Hanisch weist abschließend auf folgende Termine hin:
17.03.2014 Schredderaktion
29.03.2014 Müllsammeltag

5) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6) Bebauungsplan Nr. 3 der Gemeinde Tramm für das Gebiet nordwestlich der Straße "Kankelauer Weg" , für die Flurstücke 12, 13, 14, 15/1 und 15/2 der Flur 6, Gemarkung Tramm, anbindend an die vorhandene Bebauung hier: Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Naturschutzverbände nach der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Beratung:

Herr Kühl geht die vorliegenden Stellungnahmen im Einzelnen durch und erläutert die Abwägungsvorschläge. Da der B-Plan nicht genehmigungspflichtig ist, wird er nach der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung bekannt gemacht und erlangt damit seine Rechtskraft.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 3 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB), für das Gebiet nordwestlich der Straße „Kankelauer Weg“, für die Flurstücke 12, 13, 14, 15/1 und 15/2, der Flur 6, Gemarkung Tramm, anbindend an die vorhandene Bebauung, sind in der anliegenden Liste aufgeführt, die Bestandteil dieses Beschlusses wird. Über die in diesen Stellungnahmen vorgebrachten Anregungen wird gemäß Abwägungsvorschlag dieser Liste entschieden (Anlage S. 1 bis 6).
 - 1.1 Von Personen wurden keine Anregungen abgegeben.
 - 1.2 Stellungnahmen von Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 3 – siehe Seite 1 bis 6 dieses Beschlusses.
 - 1.3 Nachfolgende Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange haben eine Stellungnahme abgegeben; aber keine Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 3 vorgetragen:
 - Deutscher Wetterdienst
 - GMSH
 - Archäologisches Landesamt

- Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
- Wasser- und Schifffahrtsamt Lauenburg
- Wehrverwaltung
- Schleswig-Holstein Netz AG
- Handwerkskammer Lübeck
- Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
- Gemeinde Niendorf a. d. Stecknitz

Das Planungsbüro BSK Bau+Stadtplaner Kontor, Mühlenplatz 1, 23879 Mölln, wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Tramm den Bebauungsplanes Nr. 3, für das Gebiet nordwestlich der Straße „Kankelauer Weg“, für die Flurstücke 12, 13, 14, 15/1 und 15/2, der Flur 6, Gemarkung Tramm, anbindend an die vorhandene Bebauung, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text - Teil B, als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 3 durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen/
Gemeindevertreter:.....; 9
Davon anwesend:.....; 9
Ja-Stimmen:.....; 9
Nein-Stimmen:.....; 0
Stimmenthaltung:.....; 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Bestätigung der Wahl der Wehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Tramm

Beratung:

Herr Hanisch berichtet, dass Frau Kerstin Styck auf der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Tramm am 29.11.2013 zur Gemeindewehrführerin für die Dauer von sechs Jahren gewählt wurde. Diese Wahl muss

nach den Bestimmungen des Brandschutzgesetzes für das Land Schleswig-Holstein durch Beschluss der Gemeindevertretung Tramm bestätigt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt zustimmend die am 29.11.2013 durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tramm erfolgte Wahl von Frau Kerstin Styck zur Gemeindeführerin.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Ernennung und Vereidigung der Wehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Tramm

Herr Hanisch ernennt und vereidigt Frau Styck zur Wehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Tramm und spricht seine Glückwünsche aus.

9) Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Tramm

Beratung:

Herr Dennis Schmidt wurde während der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Tramm am 10.01.2014 zum Stellvertreter der Gemeindeführerin für die Dauer von sechs Jahren gewählt. Auch diese Wahl ist von der Gemeindevertretung zu bestätigen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt zustimmend die am 10.01.2014 durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tramm erfolgte Wahl von Herrn Dennis Schmidt zum Stellvertreter der Gemeindeführerin.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Ernennung und Vereidigung des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Tramm

Herr Hanisch ernennt und vereidigt Herrn Schmidt zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Tramm und spricht seine Glückwünsche aus.

11) Verabschiedung des Wehrführers und stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Tramm

Herr Hanisch verabschiedet Herrn Carsten Plogmaker aus seinem Amts als stellvertretender Wehrführer. Herr Plogmaker war von 1986 bis 2002 als Gruppenführer in der Freiwilligen Feuerwehr Tramm tätig und übernahm im Jahr 2002 das Amt des stellvertretenden Wehrführers. Auf der Jahreshauptversammlung am 10.01.2014 erhielt Herr Plogmaker das Schleswig-Holsteinische Feuerwehr-Ehren-Kreuz in Bronze verliehen. Herr Hanisch bedankt sich bei Herrn Plogmaker für sein ehrenamtliches Engagement für die Gemeinde Tramm, dass neben der Feuerwehr auch seine Unterstützung vieler gemeindlicher Feste umfasst.

Herr Hanisch verabschiedet Herrn Thomas Burmester in seiner Funktion als Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Tramm und berichtet, dass Herr Burmester seit 1982 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Tramm ist. Von 1990 bis 1995 war Herr Burmester als Gruppenführer tätig und übernahm 1995 bis 2002 das Amt des stellvertretenden Wehrführers. Seit 2002 führte Herr Burmester die Feuerwehr als Wehrführer an und hatte immer ein gutes Händchen für Kosten und Nutzen bei den Anschaffungen der gemeindlichen Wehr. Besonders bedankt sich Herr Hanisch für sein Engagement für das Trammer Waldfest. Mit jährlich wachsenden Auflagen steigt neben dem zeitlichen Aufwand für Planung und Vorbereitung auch das Organisationsgeschick zur Durchführung dieser Veranstaltung. Herrn Burmester ist es gelungen, stets alle Auflagen zu erfüllen und das Fest für jung und alt zu erhalten.

12) Haus- und Nutzungsverordnung der Gemeinde Tramm für das Dorfgemeinschaftshaus

Beratung:

Herr Hanisch berichtet, dass die Haus- und Nutzungsordnung der Gemeinde Tramm für das Dorfgemeinschaftshaus stark in die Jahre gekommen ist und seitens der Verwaltung überarbeitet wurde. Herr Burkhardt schlägt vor, in der Nutzungsvereinbarung eine Vertretung des Bürgermeisters mit aufzunehmen.

Der letzte Absatz wird wie folgt geändert:

Die Übergabe der Schlüssel und Räumlichkeiten sowie die Abnahme im Anschluss an die Nutzung erfolgt durch den Bürgermeister bzw. einer von ihm beauftragten Person und den Nutzer.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Haus- und Nutzungsordnung der Gemeinde Tramm für das Dorfgemeinschaftshaus.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) Verschiedenes

Beratung:

Herr Kommann fragt, ob die alten Lüfter an der Kläranlage dauerhaft laufen werden. Herr Hanisch berichtet, dass sie zur Zeit noch laufen, da die Fa. TIA mit den Einstellungen noch nicht ganz fertig ist. Zukünftig wird die Laufzeit der Lüfter zurückgefahren.

.....
Heinrich Hanisch
Vorsitzender

.....
Tanja Volkening
Schriftführung